

Kriterium	Beurteilung			
Partner- oder Gruppenarbeit	☹	☺	☺	☺☺
Gewässerdynamik bewerten				
Ihr habt ein Gewässerabschnitt mit dem Beurteilungsraster sinnvoll eingeschätzt, erfasst und überprüft.				
Beurteilung begründen				
Ihr habt eure Beurteilung verständlich und vollständig schriftlich begründet und dokumentiert.				
Gewässerabschnitt einschätzen				
Ihr habt euren Gewässerabschnitt mithilfe der Beurteilung zusammenfassend eingeschätzt und beschrieben. Falls nötig habt ihr euch Gedanken über eine Aufwertung gemacht und mögliche Ideen entworfen.				
In der Gruppe arbeiten (Einzelbewertung)				
Du hast dich in der Gruppenarbeit engagiert und hast konstruktiv mit den anderen zusammen gearbeitet.				
Bewertung und Konzept präsentieren (Einzelbewertung)				
Du hast deinen Abschnitt inhaltlich vollständig und korrekt präsentiert und hast Fachbegriffe benutzt und erklärt.				
Du sprichst deutlich und gut verständlich (Ausssprache, Lautstärke, Tempo, Redefluss).				
Bemerkungen				

Name: _____ Datum: _____ Gesamteindruck: _____

- Je nach Klassenstufe oder Wunsch der Lehrperson können ins Beurteilungsraster Symbole oder Worte eingesetzt werden. Beispiele unten:

Kriterium	Beurteilung			
	☹	☺	😊	😄

Kriterium	Beurteilung			
	-	0	+	++

Kriterium	Beurteilung			
	ungenügend	genügend	gut	sehr gut

- Die Symbole und Zeichen entsprechen folgenden Beurteilungen durch Worte:

☹ = ungenügend ☺ = genügend 😊 = gut 😄 = sehr gut
 - = ungenügend 0 = genügend + = gut ++ = sehr gut

- Durch die Beurteilung einzelner Punkte, wird ersichtlich, wo Stärken und Schwächen bei den jeweiligen Schülerinnen und Schülern liegen. Der Beleg soll dementsprechend förderorientiert benutzt und gemeinsam mit den Lernenden besprochen werden. Falls zeitlich möglich, macht eine individuelle Förderung der einzelnen Punkte Sinn. Dies kann auch hinsichtlich eines neuen, ähnlichen Beurteilungsanlass geschehen.
- Bei Gesamteindruck kann die Beurteilung in Worten gemacht werden oder eine Note gesetzt werden.
- Die Lehrperson hält sich während des Auftrags zurück und nimmt eine beobachtende Rolle ein. Je nach Alter und Stärke der Lernenden berät und unterstützt sie einzelne Schülerinnen und Schüler.